



## DIE BIG 5 FÜR PASSENDE KNIRSCHERSCHIENEN

Was du und dein Team sofort in Deiner Praxis umsetzen könnt:

1

### Die dimensionsgerechte Abformung

Bei Schienen wird am häufigsten mit Alginat als Abdruckmaterial gearbeitet. Alginat hat ein geringes Fließverhalten, eine gute Detailwiedergabe, ist günstig und leicht anzuwenden. Worauf du bei deinen Alginateabdrücken achten solltest: Am besten mit der Maschine anrühren und unbedingt kaltes Wasser verwenden. Nicht vergessen: die Kauflächen sorgfältig verstreichen, um die Fissuren perfekt darzustellen. Das ist essentiell, um die Modelle perfekt miteinander zu registrieren. Außerdem empfehlen wir dir mit einem Alginat Primer/Haftvermittler zu arbeiten. Die meisten Fehler entstehen dadurch, dass sich das Alginat vom Abdruck löst. Achte darauf, dass das Alginat noch nicht in die elastische Phase kommt, bevor Du die Abdrucklöffel im Mund einbringst. Du bekommst sonst einen verzerrten Abdruck, der kein dimensionsgetreues Modell wiedergibt. Das Problem: du siehst es dem Abdruck nicht an. Schneide außerdem die Überstände des Alginats ab (besonders im Bereich der 8er sollten alle überflüssigen Überstände entfernt werden). Wir empfehlen einen Rim-Lock-Löffel. Bei diesem kannst du kontrollieren, ob das Alginat gut im Abdruck sitzt und es bei Bedarf im Randbereich wieder gut adaptieren. Prüfe außerdem im Abdruck durch Abtasten der Kauflächen mit einer Sonde, ob sich das Alginat irgendwo gelöst hat und ein Hohlraum zwischen Alginat und Löffel entstanden ist.

2

### Auch der Gegenkiefer muss sauber abgeformt sein

Hier gilt im Prinzip dasselbe wie bei Punkt eins. Dem Gegenkiefer wird meist zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Ein Fehler, der unbedingt zu vermeiden ist. Das gilt bei allen Zahnersatz-Versorgungen. Achte also auch hier auf ein top Ergebnis bei der Abformung des Gegenkiefers. Er hat entscheidenden Einfluss darauf, ob und wieviel du später einschleifen musst.

3

### Möglichst mundgeschlossen abformen

Achte bei der UK Abformung darauf, dass der Mund, soweit es geht, geschlossen ist. Du bekommst sonst enorme Dimensionsveränderungen im abgeformten Bereich durch die Verwindung des Unterkiefers. Achte hier besonders auf die Wahl des richtigen Löffels. Der Löffelgriff sollte so geformt sein, dass der Mund problemlos geschlossen werden kann.

4

### Die richtige Bissregistrierung

Bei der Bissnahme ist es wichtig, dass du den Patienten in 45 Grad Position auf dem Zahnarztstuhl platzierst. Stelle sicher, dass der Kopf des Patienten in Körperachse liegt und nicht überstreckt oder angewinkelt ist. Lass deinen Patienten schnell und fest zubeißen.

5

### Fachgerechte Modellherstellung

Alginat sollte innerhalb von 15 – 20 Minuten ausgegossen werden. Wenn du dein Modell gerne selbst ausgießen möchtest, schulen wir deine Helferinnen gerne in diesem Bereich – sprich mich gerne darauf an oder vereinbare gleich hier einen Termin (<https://leuchtner-zahntechnik.de/termin>). Wir bieten dir diverse Workshops für deine Praxis. Der Abdruck kann auch durch richtiges Feuchthalten etwas gelagert werden. Achtung: das Alginat mit feuchten Tüchern einwickeln ist meist eher kontraproduktiv. Wenn du darüber mehr wissen willst, informiere ich dich gerne – ruf mich einfach an. Außerdem sollten beide Kiefer immer mit demselben Gips ausgegossen werden, denn jeder Gips hat unterschiedliche Expansionswerte. Oft beobachten wir, dass der Gegenkiefer mit minderwertigen Gipsen ausgegossen wird. Spare hier bitte nicht am falschen Ende. Gerne geben wir hier Feedback über den richtigen Gips.

Für's Erste sind das die 5 wichtigsten Punkte, die du in deiner Zahnarztpraxis sofort umsetzen kannst.